dadurch nachdenkend gemacht und auf die Vermuthung gebracht würden, daß er vieleicht aufferstanden sey; und alsdenn erschien er ihnen zu ihrer großen Freude, und ließ sich von ihnen binnen 40 Tagen zu verschiedenen malen sehen, so daß sie von seiner Aufferstehung völlig überzeugt worden. Matth. 28, 1—4.

So besorgsam war der freundschaftliche Jesus für seine schwachen Jünger/ um sie nicht zu erschrecken, und ihrer Gesundheit durch eine alzugroße Freude Schaden zu thun. So muß man mit seinen Freunden auch mit Klugheit umgehen, damit man ihnen nicht Schaden thue, indem man glaubt ihnen gutes zu thun, oder Freude und Vergnügen zu machen.

Vier und achtzigste Erzählung.

Von Jesu Erscheinungen nach seiner Aufferstehung.

Maria Magdalena, eine treue Verehrerin Jesu, war die erste, die das Glück hatte, daß ihr der aufferstandene Jesus erschien. Sie war zu eben der Zeit, da die Soldaten vom Grabe geflohen waren, mit noch zween andern Weibern Maria und Salome auf dem Wege zum Grabe